

Ulrich Benedickt

1.Mai – Wanderung 2008

Die schneefreien Outdoor-Aktivitäten der Skiabteilungen wurden im Wald, östlich von Groß-Umstadt, begonnen. Traditionell, zum Beginn des Frühjahres, wanderten wir eine ca. 22 km langen Tour im nördlichen Naturpark „Bergstraße-Odenwald“ mit der Burg Breuberg als Ziel.

Vom Wanderparkplatz „Kleine Zinshecke“ ging es zunächst hinunter zum „Rödelshäuschen“. Der erste Anstieg verlief hinauf zum „Heidestock“ mit seiner in der Nähe liegenden Römischen Siedlung. Nach der ersten Pause folgten wir dem Weg, vorbei an der Ernst-Ludwig-Klinik, hinunter zur Burg Breuberg. Diese wurde um 1160 als Vogteiburg zur Sicherung der klösterlichen Besitzungen erbaut und liegt ca. 150 m hoch über dem Fluss „Mömling“. Der wunderbare Ausblick über den Odenwald, vom in der Kernburg gelegenen 35 m hohen Bergfried, wurde nur von einem Regenschauer kurzfristig getrübt. Leckeren Kuchen gab es in der Burgschänke.

Nun war der idyllisch gelegene Ort Wald-Amorbach unser nächster Anlaufpunkt. Auf dem im vollen Sonnenschein gelegenen Jugendzeltplatz, oberhalb von Wald-Amorbach, wurde unsere letzte Rast eingelegt. Der herrliche Mischwald, die Streuobstwiesen mit ihren in voller Blüte stehenden Bäumen und der Sonnenschein ließen das Gefühl von Zufriedenheit bei den Wanderern aufkommen.

Nach einem erneuten Anstieg hoch in den Wald, ging es zurück zum Ausgangspunkt.

Der Ausklang des Tages, bis hin zum Sonnenuntergang, wurde auf einer Restaurantterrasse am Main in Hanau durchgeführt.